Datum: 03.03.2017

FRUTIGLÄNDEI

Frutigländer 3714 Frutigen

033/672 11 33 www.frutiglaender.ch Medienart: Print

Medientyp: Tages- und Wochenpresse

Auflage: 3'992

Erscheinungsweise: 2x wöchentlich



Themen-Nr.: 048.002 Abo-Nr.: 1077450

Seite: 9

Fläche: 72'669 mm²

Neue Herausforderung den Erfolgspiloten

GLEITSCHIRM Seit Anfang Jahr bringt Chrigel Maurer seine Erfahrung als Disziplinenchef bei der neuen XC-League ein. Daneben bereitet er sich auf die diesjährigen X-Alps vor.

MICHAEL SCHINNERLING

Mit einem Massenstart von 1000 Läufern begann vergangene Woche der Vertical Up auf der Streif in Kitzbühel. Vor den Teilnehmenden lag eine Höhendifferenz von 860 Metern, die durchschnittliche Neigung liegt bei 27 Prozent, die maximale bei 85 Prozent. Die Streckenlänge von 3312 Metern musste vom Tal her bis zum Ziel abgelaufen werden. Viele rutschten schon nach kurzer Zeit wieder den Hang hinunter. Chrigel Maurer allerdings ging seinen Weg wie eine programmierte Maschine. Seine Laufschuhe waren mit 3 cm langen Motorrad-Spikes präpariert, um auf der eisigen Weltcuppiste Gripp zu haben.

Maurer kam nach 37.46,4 ins Ziel und holte sich als 27. zeitgleich mit Friederich Dähler die beste Platzierung aller Schweizer. «Diese Anlässe sind für mich die optimale Vorbereitung auf das Abenteuerrennen X-Alps, das Anfang Juli wieder stattfindet. So sehe ich, wo ich leistungsmässig stehe», erklärt Maurer. «Momentan trainiere ich entweder fokussiert, langsam und lang oder kurz und schnell», ergänzt er. So laufe er zum Beispiel von Adelboden auf den Bunderspitz oder von Frutigen auf das Gehrihorn - je nach Schneesituation mit Ski schirm-Liga. oder zu Fuss. Das momentane Trainingsziel sei, pro Monat 30000 Höhenmeter lin gefördert werden. Ich bin dafür da, zu absolvieren sowie 100 km zu joggen.

Nebst dem Training laufen auch die mitteln und das Wissen unter den Pitechnischen Vorbereitungen auf das X-Alps. «Was brauchen wir, was war im

letzten Jahr zu viel, was macht uns schneller? Wir müssen die Flugausrüstung analysieren und dann bald entscheiden, welches Material das beste ist, damit noch genügend Zeit zum Testen bleibt», erklärt Maurer. Das Auto, ein VW-Camper, ist schon ausgewählt, ge-

nauso wie der Supporter Tobias Dimmler, mit dem Maurer bereits im vergangenen Jahr zusammengearbeitet hat. «Nun stellt sich noch die grosse Frage: Kann sich ein zweiter Supporter nützlich beteiligen?», überlegt Maurer. Als weiteres Training für das Abenteuerrennen ist am kommenden Wochenende das Skitourenrennen auf der Axalp ob Brienz angesagt.

Die Disziplin pushen

Seit diesem Jahr ist Chrigel Maurer Disziplinenchef der neuen XC-League.

«Chrigel war der absolute Wunschkandidat von allen Seiten. Ich freue mich sehr, dass er diese «Weltneuheit» aufbaut. Ich verspreche mir von der XC-League an und für sich, aber eben auch von der Person Chrigel Maurer, dass beide Disziplinen (Wettkampf und Streckenflug) gemeinsam stark profitieren». erklärt Martin Scheel, Chef der Gleit-

«Der XC-Wettkampf soll als Diszip-Theorie- und Praxiserfahrung zu ver-

loten zu teilen. Wir sprechen dabei explizit Piloten an, die leistungsorientiert sind und schneller und weiter fliegen möchten», erklärt Maurer seine neue Funktion. Potenzial bei den Frutigländer Fliegern sieht er bei Michael Sigel, Patrick von Känel und Michael Maurer. Aber auch Marcel Kämpf, Raphael Zurbrügg und Matthias Bhend gehören zu den Piloten, die für die Freien Flieger Frutigland punkten. «Es kann sich jeder melden, der fliegen kann. Allerdings sollte schon etwas Routine vorhanden sein, um von der Liga profitie-

ren zu können», meint Maurer. Im Frühling werden die ersten gemeinsamen Flüge unternommen und im Herbst ist in Brasilien ein Streckenrekord-Camp geplant. «Wo wir im Frühling fliegen, wissen wir noch nicht, da kommt es aufs Wetter an. Momentan läuft ja noch die Anmeldefrist. Bis jetzt haben wir bereits 50 Teilnehmer und wir rechnen mit weiteren 50», freut er sich.

Weitere Informationen zur neuen Liga finden Sie in unserer Web-Link-Übersicht unter www.frutiglaender.ch.



Medienanalyse

Datum: 03.03.2017

FRUTIGLÄNDER

Frutigländer 3714 Frutigen 033/672 11 33 www.frutiglaender.ch Medienart: Print

Medientyp: Tages- und Wochenpresse Auflage: 3'992

Erscheinungsweise: 2x wöchentlich



Themen-Nr.: 048.002 Abo-Nr.: 1077450

Seite: 9

Fläche: 72'669 mm²



Nebst seinem Einsatz in den Lüften engagiert sich Chrigel Maurer künftig auch in der Theorie: Als Disziplinenchef will er sein Wissen weitergeben.

Medienbeobachtung

Informationsmanagement

Sprachdienstleistungen

Medienanalyse

BILD ZVG

Argus Ref.: 64490211 Ausschnitt Seite: 2/2 Bericht Seite: 22/65